

*Dienstag, 23.6.2015, 19.00 Uhr (Haus am Dom)*  
**Ulrich von Hutten**  
Prof. Dr. Silvana Seidel Menchi (Pisa)

*Dienstag, 30.6.2015, 19.00 Uhr (Landesmuseum)*  
**Die Speyerer Protestation**  
Prof. Dr. Irene Dingel (Mainz)

*Dienstag, 7.7.2015, 19.00 Uhr (Haus am Dom)*  
**Franz von Sickingen und die Reformation**  
Prof. Dr. Wolfgang Breul (Mainz)

*Dienstag, 14.7.2015, 19.00 Uhr (Landesmuseum)*  
**Denn wer dolmetzsch wil, mus grosse vorrath von worten haben. Martin Luthers Bibelübersetzung und die Entstehung unserer Schriftsprache**  
Dr. Rudolf Steffens (Mainz)

*Dienstag, 21.7.2015, 19.00 Uhr (Landesmuseum)*  
**Reformation und Kunstproduktion**  
Prof. Dr. Dr. Andreas Tacke (Trier)

*Dienstag, 28.7.2015, 19.00 Uhr (Landesmuseum)*  
**Als Ritter wie ein Fürst. Herrscherbildnis und Medienkonkurrenz im Zeitalter Franz von Sickingens**  
Prof. Dr. Matthias Müller (Mainz)

*Freitag, 23.10.2015, 19.00 Uhr (Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz)*  
**Podiumsgespräch S.E. Karl Kardinal Lehmann und Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber zum Thema „Reformation heute“**  
Grußworte von Ministerin Vera Reiß und Akademiepräsident Prof. Dr. Dr. h.c. Gernot Wilhelm  
Moderation: Dr. h.c. Heike Schmoll

*Die Vorträge in Mainz finden an folgenden Orten statt:*

- Haus am Dom (Liebfrauenplatz 8, 55116 Mainz)
- Landesmuseum Mainz (Große Bleiche 49–51, 55116 Mainz)
- Gutenberg-Museum (Liebfrauenplatz 5, 55116 Mainz)
- Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz (Geschwister-Scholl-Str. 2, 55131 Mainz)

## VORTRAG IN SPEYER

*Mittwoch, 28.10.2015, 18.30 Uhr (Stadtarchiv Speyer, Lesesaal, Johannesstraße 22a, 67346 Speyer)*  
**Franz von Sickingen und die Reformation**  
Prof. Dr. Wolfgang Breul (Mainz)

*in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Speyer*

**Alle interessierten Bürger/innen sind herzlich eingeladen.**  
**Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.**

### Eine Veranstaltungsreihe des

Institut für Geschichtliche Landeskunde  
an der Universität Mainz e.V.  
Hegelstraße 59  
55099 Mainz

Tel.: 06131 / 39 38 300  
Fax: 06131 / 39 38 310

igl@uni-mainz.de • www.igl.uni-mainz.de



### in Kooperation mit

- Akademie des Bistums Mainz, Erbacher Hof
- Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz
- Altertumsverein Worms e.V.
- Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz
- Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesmuseum Mainz
- Gutenberg-Museum Mainz
- Historischer Verein der Pfalz e.V.
- Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Historisches Seminar und Ev. Theologische Fakultät
- Leibniz-Institut für Europäische Geschichte Mainz
- Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
- Pfälzische Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften
- Stadtarchiv und Landesarchiv Speyer
- Stadt und Stadtarchiv Worms



RheinlandPfalz  
GENERALDIREKTION  
KULTURELLES ERBE



Landes  
museum  
Mainz



Akademie  
der Wissenschaften  
und der Literatur  
Mainz



Landeshauptstadt  
Mainz



Gutenberg  
Museum  
Mainz



IEG  
Leibniz-Institut für  
Europäische Geschichte



RheinlandPfalz  
MINISTERIUM  
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT,  
WEITERBILDUNG UND KULTUR



JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ



DOM  
MUSEUM  
DOMSCHATZ  
MAINZ



SPEYER



Pfälzische Gesell-  
schaft zur Förderung  
der Wissenschaften



Historischer  
Verein der Pfalz e.V.



nibelungenstadt  
worms



# REFORMATION

## IN DER REGION

Personen und  
Erinnerungsorte

VORTRAGSREIHE  
MÄRZ BIS OKTOBER 2015





Reformation gibt die Vortragsreihe auch einen Einblick in die Erinnerungskultur vor Ort. Sie zeigt die bisweilen erstaunliche Aktualität gesellschaftlicher Aspekte, die bereits während der Reformationszeit diskutiert wurden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Themenseite [www.reformation-rlp.de](http://www.reformation-rlp.de). Im Bischöflichen Dom- und Diözesanmuseum, im Gutenberg-Museum und im Landesmuseum Mainz werden zeitgleich thematisch korrespondierende Ausstellungen gezeigt. Die Reihe ist in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern aus Kultur und Wissenschaft in Rheinland-Pfalz entstanden.

# REFORMATION

## IN DER REGION

### Personen und Erinnerungsorte

Im Jahre 2017 wird das 500jährige Jubiläum des Martin Luther zugeschriebenen Thesenanschlags begangen. 2008 wurde daher von staatlichen und kirchlichen Institutionen die „Lutherdekade“ ausgerufen: Bereits im Vorfeld sollen verschiedene Themenjahre auf das Reformationsjubiläum hinführen und mit einer Vielzahl von Ausstellungen, Vortragsreihen, Tagungen und anderen Veranstaltungen die Bedeutung des historischen Ereignisses und seine Aktualität in der Gegenwart ins Bewusstsein gerufen werden. Auch das Institut für Geschichtliche Landeskunde und seine Partnerinstitutionen beteiligen sich mit dem Projekt „Reformation in Rheinland-Pfalz“ an diesem Vorhaben.

In der Vortragsreihe wird neben Übersichtsvorträgen zu kulturhistorischen Themen der Reformationszeit der Fokus auf die rheinland-pfälzische Reformationsgeschichte gelegt. Vorgestellt werden bedeutende Städte wie Worms und Speyer, aber auch Einzelpersonen, die für die Reformationsgeschichte auf dem Gebiet des heutigen Rheinland-Pfalz eine wichtige Rolle gespielt haben. Zusätzlich zu Informationen über Verlauf und Charakter der



## VORTRÄGE IN WORMS

*Freitag, 27.3.2015, 19.30 Uhr*  
**Franz von Sickingen (1481–1523):**  
**Fehde als Geschäftsmodell**  
 Dr. Reinhard Scholzen (Worms)

*in Zusammenarbeit mit dem Altertumsverein Worms und der Stadt Worms*

*Donnerstag, 7.5.2014, 19.30 Uhr*  
**Denn wer dolmetzchen wil, mus grosse vorrath von worten haben. Martin Luthers Bibelübersetzung und die Entstehung unserer Schriftsprache**  
 Dr. Rudolf Steffens (Mainz)

*in Zusammenarbeit mit der Stadt Worms*

*Mittwoch, 24.6.2015, 19.30 Uhr*  
**Ulrich von Hutten**  
 Prof. Dr. Silvana Seidel Menchi (Pisa)

*Freitag, 2.10.2015, 19.30 Uhr*  
**Lasalles Sickingendrama von 1859**  
 Hans-Dieter Elbert/Volker Gallé (Worms)

*in Zusammenarbeit mit der Stadt Worms*

*Freitag, 16.10.2015, 19.30 Uhr*  
**Worms und die reformatorische Bewegung**  
 Dr. Gerold Bönner (Worms)

*in Zusammenarbeit mit dem Altertumsverein Worms und der Stadt Worms*

*Alle Vorträge in Worms finden im Burgundersaal des Kulturzentrums „Das Wormser“ statt (Rathenaustraße 11, 67547 Worms).*

## VORTRÄGE IN MAINZ

*Mittwoch, 13.5.2015, 19.00 Uhr (Haus am Dom)*  
**Luther und der Adel**  
 Prof. Dr. Thomas Kaufmann (Göttingen)

*Dienstag, 19.5.2015, 19.00 Uhr (Gutenberg-Museum)*  
**Buchdruck und Reformation**  
 PD Dr. Dipl.-Ing. Christoph Reske (Mainz)

*Dienstag, 26.5.2015, 19.00 Uhr (Haus am Dom)*  
**Worms und die reformatorische Bewegung**  
 Dr. Gerold Bönner (Worms)

*Dienstag, 9.6.2015, 19.00 Uhr (Haus am Dom)*  
**Franz von Sickingen und Götz von Berlichingen**  
 Prof. Dr. Kurt Andermann (Freiburg/Karlsruhe)